



**TIROLER  
ZELTVERLEIH**

6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

# Informationsblatt 50 kW Heizung



Made in Tirol  
seit 1981





# TIROLER ZELTVERLEIH

6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

## Allgemeines

- Aufstellung

Die Heizung muss immer standsicher und auf einer ebenen Fläche abgestellt werden. Luftansaugung, Abgasrohre und Ausblasvorrichtung müssen frei sein.

- Inbetriebnahme



- Heizung an Strom (230 V) anschließen
- Stellungen Betriebsschalter/ Wahlschalter
  - 0 = AUS
  - 1 = Lüfter (1 x nach links drehen)
  - 2 = Heizen mit Thermostat (1 x nach rechts drehen)  
(funktioniert nur bei angeschlossenem Thermostat)
  - 3 = Heizen ohne Thermostat (2 x nach rechts drehen)

Wird der Schalter auf Position 2 oder 3 gedreht, schaltet die Heizung nicht sofort ein. Die Heizung hat eine Vorlaufzeit von ca. 3 Minuten. Erst dann schaltet sie automatisch ein.

- Thermostat

- Das Thermostat nicht in der Nähe des Auslassschlauches anbringen
- Das Thermostat sollte in Bodennähe im Zelt angebracht werden
- Gewünschte Temperatur einstellen!
- Thermostat schaltet die Heizung nur bei Erreichen der eingestellten Temperatur ein, bzw. aus. Eine Regulierung der Ausblastemperatur ist nicht möglich

- Tank

- Integrierter Tank: Der Tank ist in der Heizung fix integriert. Er fasst 45 l und kann mit Diesel befüllt werden. 45 l Diesel werden mitgeliefert und je nach Verbrauch verrechnet.
- Externer Tank: Nur auf Nachfrage (bei der Bestellung) dabei. Im Tank werden nur Restmengen geliefert. Den Diesel stellt der Kunde selbst.
- Nachtanken:
  1. Heizung ausschalten
  2. Tank öffnen
  3. Nachtanken
  4. Ca. 20 Minuten warten (wegen aufgewirbelter Ablagerungen/Schmutz können die Filter verstopfen)
  5. Heizung wieder betriebsbereit

**ACHTUNG: ab +5° Celsius oder weniger Winter- bzw. Alpdiesel verwenden!!!** (Sommerbetrieb ca. April bis Oktober auch Heizöl möglich – nur bei Temperaturen über 5° Celsius)

- Außerbetriebnahme/Ausschalten

- Betriebsschalter auf Stellung 0 bringen.
- Der Ventilator läuft zur Abkühlung der Brennkammer weiter und schaltet erst später ab.

### !!!ACHTUNG!!!

**Den Stromanschluss niemals vor Beendigung der gesamten Nachkühlphase unterbrechen. Der Ventilator kann bis zum endgültigen Abschalten mehrmals anlaufen.**



# TIROLER ZELTVERLEIH

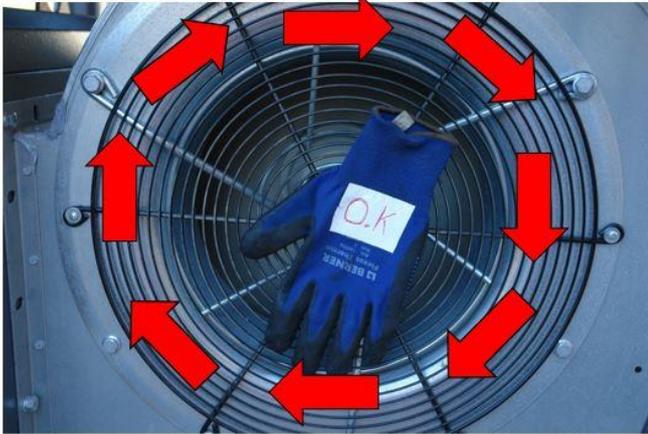
6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

## Verhalten bei Störung

- **Heizung schaltet nicht ein:**
  - Hat die Heizung Strom? - Netzanschluss/Stromanschluss überprüfen (als Test den Betriebsschalter nach links drehen auf Lüfter, wenn der Lüfter jetzt läuft, ist Strom vorhanden)
  - Brennt die grüne Lampe am Brenner? Wenn nicht: Strom überprüfen
  - Sind genügend Phasen beim Strom vorhanden (Drehrichtung Ventilator beachten!!!)?

## DREHRICHTUNG BEACHTEN!

(Wenn der Handschuh hängen bleibt ist es OK!)



### ACHTUNG:

Nach Anschluss des Gerätes an das Stromnetz die Drehrichtung des Gebläses prüfen.

Eine falsche Drehrichtung macht sich durch eine deutlich geringere Luftleistung am Ausblasstutzen bemerkbar, zusätzlich kann der STB auslösen.

Die Drehrichtung kann dann mittels des Phasenwenders am Netzkabel korrigiert werden.

Danach STB prüfen und gegebenenfalls entriegeln.

**Bei falscher Drehrichtung,  
Netzstecker ausziehen und auslaufen lassen!**

- Ist das Thermostat zu niedrig eingestellt?
- Ist das Thermostat angesteckt? Wenn kein Thermostat verwendet wird, muss der Adapter angeschlossen werden! Ohne Thermostat oder Adapter funktioniert es nicht.





# TIROLER ZELTVERLEIH

6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

- Sind Anschlüsse/Schläuche/Kabel beschädigt?
- Wurde das Gerät während es in Betrieb war vom Stromnetz getrennt? Wenn ja, Sicherheitstemperturbegrenzer (STB) hat sich ausgelöst. – Störknopf drücken um Relais zu entriegeln (bei 150 kW und 200 kW Heizung)



- Wenn die Sicherung (T 5 Amp.) durchgebrannt ist, befindet sich eine Reserve-Sicherung in einer kleinen Tasche auf der Hinterseite des Brenners.





# TIROLER ZELTVERLEIH

6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

- **Heizung schaltet ein und nach kurzer Zeit wieder aus:**

- Ist genügend Diesel/Heizöl im Tank? (Achtung: Tank wird nie ganz leer – eine Restmenge bleibt immer im Tank) – bestenfalls nachmessen!
- Bekommt die Heizung Diesel? – **Beide** Absperrhähne am Ölfilter bzw. am Tank öffnen (siehe Bild am Tank)



- Ist der Auslassschlauch abgeklemmt/zu stark abgeknickt? – Überprüfen (kann die erwärmte Luft nicht entweichen, schaltet die Heizung auf Störung)
- Leuchtet der Störknopf am Brenner? (Dreckiges Öl)
- Sind die Dieselleitungen abgefroren?

- **Kommt weißer Rauch?**

- Luft wird über Dieselleitung angesaugt – Leitungen überprüfen! – (Ist die Kupplung am Tank/Schlauch beschädigt, kann der Schlauch direkt in den Tank gehängt werden)
- Ist genügend Diesel im Tank? (ACHTUNG: Restmenge bleibt immer im Tank!)
- Sind beide Absperrhähne komplett geöffnet?



# TIROLER ZELTVERLEIH

6410 Telfs, Tel. 05262/62252  
info@tiroler-zeltverleih.at

- **Störknopf auf dem Brenner leuchtet rot?**

- 1. Heizung auf Stufe 3 (Heizen ohne Thermostat) schalten
- 2. Störknopf **fest** 2 Sekunden gedrückt halten (ein Klicken ist zu hören)
- 3. Brenner schaltet ein
- 4. Störknopf nochmals für 7 Sekunden drücken
- 5. Brenner schaltet auf Vorheizen (wird etwas lauter)
- 6. Gegebenenfalls jetzt wieder auf Stufe 2 (Heizen mit Thermostat) schalten



**Achtung:** Sollte der Brenner während des Startens nochmals eine Störabschaltung vornehmen, darf eine nochmalige Entriegelung erst nach einer Wartezeit von 5 Minuten vorgenommen werden.

**Sollten diese Punkte die Heizung nicht wieder zum Laufen bringen, rufen Sie uns bitte auf unserer Notfall-Nummer +43 676 5522992 an.**

**Auf keinen Fall selbst eine Firma mit einer eventuellen Reparatur beauftragen.**  
(Ein befugter Techniker wird nach Rücksprache auf der oben angeführten Notfall-Nummer vom Tiroler Zeltverleih beauftragt!)